1. Kreisklasse Herren Gruppe 01

TSV Dollbergen II : TTC Rot-Weiß Uetze II
Freitag, 19.11.2021, 20:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich der TTC Rot-Weiß Uetze II

Mit langem Atem entführten die Gäste des TTC Rot-Weiß Uetze II am vergangenen Freitag in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 01 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TSV Dollbergen II. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 38:28. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Hagemann / Goldmann. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Oliver Erdmann nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Wiekenberg / Wiekenberg bei ihrem 3:1 gegen Erdmann / Jähnke doch letzten Endes überlegen. Es war ein langes Spiel, bis Hennigs / Bange ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Hagemann / Goldmann quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Wieser / Mekelburg war für Bader / Balzer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Stefan Hennigs bekam dann seinen Gegner Jens Hagemann beim deutlichen 9:11, 12:14, 8:11 nicht richtig in den Griff. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte am Nachbartisch hingegen Daniela Bange beim 12:10, 8:11, 11:5, 4:11, 12:10 gegen Oliver Erdmann, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 2:3ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Manfred Wiekenberg gegen Friedhelm Jähnke dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im fünften Satz. Wilfried Wiekenberg gegen Kai Goldmann hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Keinen Zähler beisteuern konnte Franz Bader im Spiel gegen Kai Mekelburg, das 0:3 verloren ging. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Jörg Balzer beim 2:3 gegen Daniel Wieser leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Stefan Hennigs und Oliver Erdmann beendet, das Stefan Hennigs letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. Der Start in die Partie hätte für Daniela Bange besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jens Hagemann noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Nicht ganz mithalten konnte Manfred Wiekenberg, beim 4:11, 12:10, 3:11, 7:11 gegen Kai Goldmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Wilfried Wiekenberg gegen Friedhelm Jähnke nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:9, 7:11, 11:6 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Franz Bader und Daniel Wieser entschieden, das Franz Bader letztendlich gewann. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kai Mekelburg wurden Jörg Balzer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (12:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Einen Sieg verpassten am Nachbartisch Wiekenberg / Wiekenberg beim 4:11, 12:10, 5:11, 10:12 gegen Hagemann / Goldmann. Damit war der 9. Punkt für den TTC Rot-Weiß Uetze II im Kasten.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 07.12.2021 gegen Thönse/Kleinburgwedel (SG) II, während der TTC Rot-Weiß Uetze II am 20.11.2021 gegen den TSV Friesen Hänigsen III antritt.

Statistik:

TSV Dollbergen II

Doppel: Wiekenberg / Wiekenberg 1:1, Hennigs / Bange 0:1, Bader / Balzer 0:1

Einzel: S. Hennigs 1:1, D. Bange 2:0, M. Wiekenberg 1:1, W. Wiekenberg 1:1, F. Bader 1:1, J. Balzer 0:2

TTC Rot-Weiß Uetze II

Doppel: Hagemann / Goldmann 2:0, Erdmann / Jähnke 0:1, Wieser / Mekelburg 1:0

Einzel: O. Erdmann 0:2, J. Hagemann 1:1, K. Goldmann 2:0, F. Jähnke 0:2, D. Wieser 1:1, K. Mekelburg 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (12:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").